Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 164

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 164 XX. Jahrgang. Bern, Freitag, 25. April. 1902 Berne, Vendredi, 25 avril. XXme année. № 164

Zweites Blatt. Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2ter Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Lebensversicherung in der Schweiz. — Künstlicher Indigo.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

L'UNION, Compagnie d'assurances sur la vie humaine, à Paris.

Le domicile juridique de la compagnie pour le **Canton de Bâle-Ville** est transféré du Comptoir d'Escompte du Jura chez Messieurs **Cavin & Siebenhaar**, Falknerstrasse 2, à Bâle. (D. 45)

Les mandataires généraux: **Marcuard & Cie.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 23. April. **Sparklub z. Seidenhof** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 131 vom 27. April 1898, pag. 539). Rudolf Hofer, Carl Forster und Walter Elsener sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, womit die Unterschriften der beiden erstern erloschen sind. An deren Stellen wurden gewählt: Werner Gubler, bisher Aktuar, als Präsident; Heinrich Zwicky, von Luchsingen (Glarus), in Zürich V, als Aktuar; Carl Welti, von Zürich, in Zürich V, als Quästor, und Heinrich Stadelmann-Götz, von Elgg, in Zürich IV, als Beisitzer. Der Präsident oder der Vicepräsident führen je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor die rechtsverbindliche Unterschrift.

23. April. Die Firma **Gebrüder Mayer (Mayer frères)** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 272 vom 29. Oktober 1897, pag. 1115) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal Zürich III, Schönthalgasse 3.

23. April. Die Firma **Samson Bernheim** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 395 vom 6. Dezember 1900, pag. 1583) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Samson Bernheim's Wwe** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Nanette Bernheim, geb. Bernheim, von Zürich, in Zürich I. Manufakturwaren en gros. Falkengasse 21. Die Firma erteilt Prokura an Robert Bernheim, den Sohn der Firmainhaberin, von Zürich, in Zürich I.

23. April. Die Firma **Reinhold Kummer** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 108 vom 15. April 1897, pag. 443) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. April. Der Verwaltungsrat der **Thonwaarenfabrik Embrach A. G.** in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 382 vom 11. Dezember 1899, pag. 1537) hat in seiner Sitzung vom 8. April 1902 Einzelprokura erteilt an Emil Weber, von Dübendorf, in Unter-Embrach.

24. April. Inhaberin der Firma **E. Katzenstein-Hinnen** in Zürich V ist Elisa Katzenstein, geb. Hinnen, von Rothenburg a. d. Fulda (Hessen), in Zürich V. Agentur und Kommission in elektrischen Apparaten, Siriusstrasse 12. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin: Jakob Katzenstein.

24. April. **Sennereigesellschaft Oberdorf-Bäretsweil** in Bäretsweil (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. November 1885, pag. 709). An Stelle des infolge Todes aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschiedenen Joh. Jakob Spörri ist als Präsident gewählt worden: Jakob Fischer, von und in Bäretsweil. Derselbe führt kollektiv mit dem Aktuar Joh. Jakob Plenninger rechtsverbindliche Unterschrift.

24. April. Emma Knöpfel und Frieda Knöpfel, beide von Hundwyl (Appenzell), in Zürich I, haben unter der Firma **Schwestern Knöpfel** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1902 ihren Anfang nahm. Konditorei und Bäckerei. Rämistrasse 13. Die Firma erteilt Prokura an Johann Jakob Knöpfel, von Hundwyl, in Zürich I.

24. April. Die Firma **S. Bloch** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 17 vom 17. Januar 1901, pag. 65) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Linthescherstrasse 8.

24. April. Inhaber der Firma **Alfr. S. Gyger** in Zürich I ist Alfred Samuel Gyger, von Neuenburg, in Zürich I. Manufakturwaren en gros. Kommission und Agenturen. Löwenstrasse 65.

24. April. In der Firma **J. Dürsteler & Co** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 173 vom 30. Juni 1897, pag. 712) ist die Einzelprokura des Moritz Buholzer infolge dessen Austrittes aus dem Geschäfte erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1902. 18. April. Inhaber der Firma **Dietrich Joseph** in Oberschrot und Plaffeyen ist Joseph Dietrich, Sohn des Johann-Joseph-Anton, von Escholzmatt (Luzern), wohnhaft in Oberschrot. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung. Geschäftslokale: In Oberschrot im Hause Nr. 12 und in Plaffeyen im Hause Nr. 207.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1902. 24. April. Die **Feldschützengesellschaft Schnottwil**, mit Sitz in Schnottwil (S. H. A. B. Nr. 77 vom 22. Mai 1890, pag. 410; Nr. 231 vom 17. August 1896, pag. 952; Nr. 289 vom 11. September 1899, pag. 1163; Nr. 204 vom 6. Juni 1900, pag. 819) hat unterm 22. März 1902 den Vorstand neu bestellt und dabei an der Stelle von Fritz Eberhard und Jakob Büttikofer gewählt: als Präsident: Fritz Suter, Bezirkslehrer, in Schnottwil, und als Sekretär: Adolf Marti, Lehrer, beide in Schnottwil. Der Sekretär Adolf Marti zeichnet mit dem Präsidenten Fritz Suter kollektiv.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 24. April. Die **Produktions- und Consumgenossenschaft Pratteln** in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 29 vom 31. Januar 1899, pag. 113) hat an Stelle des zurückgetretenen Otto Schwarz-Grollimund zum Aktuar und Buchhalter der Betriebskommission gewählt: Fritz Schäublin, von Bennwil, in Pratteln. Derselbe ist befugt, neben dem Präsidenten einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zu führen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1902. 21. April. Die Firma **Alfred Bernhard** in Samaden (S. H. A. B. Nr. 136 vom 8. April 1902, pag. 541) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Die Firma **Harald Walker** in St. Moritz-Dorf (S. H. A. B. Nr. 238 vom 25. August 1896, pag. 979) hat das Geschäft der erloschenen Firma «Alfred Bernhard» in Samaden unterm 9. April 1902 ohne Aktiven und Passiven übernommen und betreibt dasselbe als Zweiggeschäft weiter. Natur des Filialgeschäftes in Samaden: Iva-Liqueur-Fabrik. Geschäftslokal: Hauptstrasse Nr. 116 in Samaden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1902. 23. April. Eintragung von Amteswegen. Verfügung der Justizdirektion des Kantons Aargau vom 3. April 1902:

Inhaberin der Firma **Frau Zimmerli-Trachsel** in Unter-Entfelden ist Marie Zimmerli-Trachsel in Unter-Entfelden. Die Firma hat in Ober-Entfelden unter der gleichen Firma eine Filiale errichtet, zu deren Vertretung einzig die Firmainhaberin befugt ist. Natur des Geschäftes: Handlung mit Spezerei-, Geschirr- und Glaswaren.

Bezirk Rheinfelden.

23. April. Eintragung von Amteswegen. Verfügung der Justizdirektion des Kantons Aargau vom 2. April 1902:

Inhaber der Firma **W. Ellerkmann** in Rheinfelden ist Wilhelm Ellerkmann in Rheinfelden. Natur des Geschäftes: Holzhandlung.

23. April. Inhaber der Firma **Ignaz Kym** in Möhlin ist Ignaz Kym, von und in Möhlin. Natur des Geschäftes: Geschäftsagentur. Agenturen. Geschäftslokal: Hauptstrasse Nr. 127.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 23. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Landw. Verein Sulgen & Umgebung** in Sulgen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. März 1900, pag. 387) sind ausgetreten: Ferdinand Keller, in Sulgen, als Präsident, und Jacob Haag, in Guntershausen, als Beisitzer. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Aktuar Oscar Etter, in Donzhausen, und an dessen Stelle als Aktuar: Emil Schönholzer, in Bleiken, welche befugt sind, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft zu zeichnen. Ferner wurde in den Vorstand gewählt: Jacob Debrunner, in Riedt, als Beisitzer.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1902. 23 aprile. La ditta **Ed. Combe**, in Lugano (F. u. s. di c. del 27 novembre 1888, nº 127, pag. 937), è cancellata in seguito a decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Odo Straub succ. Ed. Combe».

Il proprietario della ditta **Odo Straub succ. Ed. Combe**, in Lugano è Odo Straub, di Benny, di Amrisweil (Thurgovia), domiciliato a Lugano La ditta assume l'attivo ed il passivo della cancellata ditta Ed. Combe. Genere di commercio: Calzature e scarpe d'ogni genere.

Ufficio di Mendrisio.

23 aprile. Proprietario della ditta **Tonolini Giorgio**, in Mendrisio, è Giorgio Tonolini, di Celeste, di Cremona (Italia), domiciliato a Mendrisio. Genere di commercio: Pasticceria e confetteria con laboratorio. Bureau: Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

1902. 24 avril. La **Société d'assurance mutuelle du bétail bovin de la Commune de Rossinière**, association dont le siège est à Rossinières. (F. o. s. du c. du 20 août 1892), étant dissoute, cette raison sociale est radiée.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Lebensversicherung in der Schweiz.

Die Zahl der in der Schweiz arbeitenden 18 Aktiengesellschaften und 9 Gegenseitigkeitsgesellschaften ist im Jahre 1901 nicht verändert worden. Ebenso haben noch immer 6 Aktiengesellschaften, welche auf den Abschluss neuer Versicherungen in der Schweiz verzichtet haben, einen schweizerischen Versicherungsbestand; es sind das 5 Pariser Gesellschaften und eine New Yorker. Im Jahre 1901 ist die Kapitalversicherung von 123,578' auf 129,289 Policen und von Fr. 660,585,852 auf Fr. 683,524,569, die Rentenversicherung von 4267 auf 4485 Policen und von Fr. 2,339,809 auf Fr. 2,480,581 Rente gestiegen. Der Bruttozugang ist im Jahre 1900 hinter seinem Vorgänger ziemlich zurückgeblieben. Im ganzen können nur die französischen und die zwei grossen amerikanischen Gesellschaften auf einen höhern Bruttozugang zurückblicken. Bei den schweizerischen, deutschen und englischen Anstalten ist er, im ganzen genommen, hinter die Ergebnisse von 1899 zurückgetreten. Dasselbe gilt auch vom Reinzuwachs; hier sind auch die englischen im Rückgange inbegriffen. Von unsern 33 Gesellschaften können sich nur 9, darunter keine einzige deutsche, eines grössern Reinzuwachses als im Vorjahre rühmen. Der Reinzuwachs der beiden amerikanischen Riesengesellschaften ist allein zweiundeinhalbmal so gross, als der gesamte in- und ausländische Versicherungsbestand unserer schweizerischen Anstalten zusammengenommen, während ihr Kapitalversicherungsbestand denjenigen aller übrigen konzessionierten Gesellschaften nahezu um die Hälfte überragt.

Der schweizerische Versicherungsbestand erscheint im Lichte solcher Zahlen zwar, absolut genommen, als zwerghafte Summe, welche «drüben» in ein paar Monaten zusammengerafft wird; er steht aber um so günstiger da, wenn wir ihn mit der Bevölkerung, die sich diese Summen durch ihre Ersparnisse zu sichern sucht, vergleichen. Wir berechnen auf den Kopf der Bevölkerung der Ver. Staaten eine Versicherungssumme von $ 81. 75, bei der Schweiz dagegen auf Fr. 206. 51, zwei Zahlen, die voneinander nicht so weit abweichen, wenn man nicht einzig und allein den Münzfuss, sondern auch den Geldwert in Betracht zieht.

Die 27 konzessionierten Gesellschaften schlossen im Berichtsjahre in der Schweiz 12,011 Policen für neue oder Zusatzversicherungen ab. So erheblich dieser Zugang ist, er bleibt doch um mehr als 2 Millionen Franken hinter demjenigen des Jahres 1899 zurück, und ist damit der zweithöchste der Periode 1886/1900. Infolge verstärkten Abganges blieb der Reinzuwachs sogar um 5 Mill. Franken gegenüber dem Vorjahre zurück.

Die sog. Risikoversicherung wird nur von einer einzigen deutschen Gesellschaft betrieben. In ihrer ursprünglichen Form, bestehend in einer Reihe von aufeinander folgenden temporären Versicherungen auf je 10 Jahre, existiert sie nur noch ausnahmsweise. Die betreffende Anstalt hat bald dazu übergehen müssen, die Risikoversicherung auf die ersten 5 Versicherungsjahre zu beschränken und sie lediglich als Einleitung für eine gewöhnliche Versicherung, sei es auf Lebenszeit oder als gemischte, mit konstanter Prämie beizubehalten.

Unter den kleinern Versicherungen fällt die starke Zunahme der Policen ohne ärztliche Untersuchung auf, da weit über die Hälfte des Neuzuganges aus solchen Policen besteht.

Die Neigung des Publikums für solche Versicherungen, bei denen man möglichst wenig riskiert, höchstens die Zinsen seiner Einlagen, zeigt sich bei den Kapitalversicherungn auf den Lebensfall und auch bei den Renten, wo bisher die Rückgewährversicherung ziemlich unbekannt war. Zu den Altersrenten mit Rückgewähr kommen die Leibrentenpolicen mit Rückgewähr der Einlage, abzüglich der bezogenen Renten im Todesfalle.

Die französischen Gesellschaften haben ihren geringen Reinzuwachs einem enormen Rückgange an Kapitalversicherungen mit Gewinn zuzuschreiben, einem Rückgange, der beinahe einer Liquidation dieses Geschäftszweiges gleichkommt. Der Neuzugang beträgt nicht viel mehr als $^1/_{10}$ desjenigen an Versicherungen ohne Gewinn. Letztere haben im Berichtsjahr mit 50,4 % das Uebergewicht über die Versicherungen mit Gewinn erlangt, nachdem sie noch 1888 nur $21^1/_2$ % des Gesamtbestandes ausmachten. Die Einführung der Beteiligung der Versicherten am Geschäftsgewinn der Aktiengesellschaften war eine durch den Wettbewerb mit den Gegenseitigkeitsgesellschaften hervorgerufene Massregel. Schweizerische, deutsche und englische Gesellschaften sind ihr mit Erfolg und Vorteil treu geblieben. Sicherlich hätte dies auch auf seiten der französischen geschehen können, wenn diese durch eine zeitgemässe Reform der Bedingungen für die Gewinnbeteiligung den Versicherten entgegengekommen wären. Die Versicherungen mit Gewinn gestalten der höheren Prämie wegen den Betrieb sicherer und die Sterblichkeit ist erwiesenermassen eine günstigere, als bei den Versicherungen ohne Gewinn. Die Lebensversicherungsgesellschaften, welche die guten Risiken am Gewinn teilnehmen lassen, handeln in ihrem eigenen finanziellen Interesse.

Verschiedenes — Divers.

Künstlicher Indigo. Die Badische Anilin- und Sodafabrik und die Höchster Chemische Fabrik von Meister, Lucius und Brüning haben etwa 20 Jahre gemeinsam gearbeitet, um ein praktisch gangbares Verfahren zu entdecken zur Bereitung von Indigo. Schliesslich gaben die beiden Firmen die gemeinsamen Versuche auf. Nicht lange nachher kam die Badische Fabrik aber schon mit einem künstlichen Indigo zu M. 14 per kg an den Markt. Dem Vernehmen nach soll sie im ganzen M. 18 Mill. in das Unternehmen gesteckt haben. Mit obigem Preise war sie im stande, dem Bengalindigo erfolgreich Konkurrenz zu machen. Denn der künstliche Indigo hat, abgesehen vom Preise, auch noch den Vorteil vor dem natürlichen voraus, dass er keinerlei fremde Beimischungen enthält und demgemäss ohne weiteres stets die gleiche Farbenwirkung zu erzielen gestattet.

Damit war in die Reihen der Indigopflanzer in Ostindien und Südamerika schon erhebliche Unruhe geworfen. Nunmehr aber ist, wie der «Deutsche Oekonomist» berichtet, ihr Schicksal in derselben Weise besiegelt worden, wie das der Krapperzeugung Frankreichs und anderer Mittelmeerländer es schon lange vorher von derselben Stelle aus wurde. Denn dieser Tage sind Meister, Lucius und Brüning auf Grund eines durch sie entdeckten einfacheren Verfahrens mit künstlichem Indigo zu M. 10 an den Markt getreten. Sie sollen kaum mehr als M. 1,000,000 hineingesteckt haben und im stande sein, den Indigo, wenn es sein muss, zu M. 7 zu liefern.

Was wird nun die Folge sein? Die chemische Industrie wird Ostindien und Südamerika die Indigo-Erzeugung aus der Hand nehmen. Nimmt man für Englisch-Indien an eine Indigo-Erzeugung von $4^3/_4$ Mill. kg, für Holländisch-Indien für $1^1/_4$ Mill., für Südamerika von $^3/_4$ Mill. pro Jahr, so ergiebt sich, zu M. 10 pro Kilogramm gerechnet, eine Jahreserzeugung von M. $67^1/_2$ Mill.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Eidg. Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Die Herren Aktionäre werden hiermit gemäss §§ 11 und 13 der Gesellschaftsstatuten zu der am

Freitag, den 9. Mai 1902, vormittags 11 Uhr,
im Grand Hotel „Bellevue" in Zürich

stattfindenden **zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung** zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

1) Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das zwanzigste Geschäftsjahr, sowie des schriftlichen Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
2) Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
3) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
4) Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5) Wahl der Rechnungsrevisoren und ihrer Suppleanten.

Stimmkarten können von den Berechtigten vom 5. Mai 1902 an auf dem Bureau der Gesellschaft, Bleicherweg Nr. 4, bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust wird den Herren Aktionären zugesandt; überdies liegen die genannten Schriftstücke, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren vom 2. Mai 1902 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. (832)

Zürich, den 23. April 1902.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft,

Namens des Verwaltungsrates: **A. Schoeller.** *Der Direktor:* **Engel.**

Société Générale d'Affichage, Genève.

Le dividende pour le 1er exercice a été fixé par l'assemblée générale du 22 ct. à **fr. 13 par action,** payables à partir de ce jour au siège social, **Rue du Grutli, n° 4,** à **Genève,** contre remise du **coupon n° 1.**

Genève, le 23 avril 1902.

Le président du conseil d'administration:
J. Ramel.

(837)

Zu verkaufen:

Motor-Lastwagen,

neuer, gut eingefahren, Umstände halber nur (826)

— Fr. 3950 —

bei sofortiger Wegnahme.

Offerten unter **Z D 3079** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse** in **Zürich.**

Bau-Terrain

mit prachtvoller Aussicht auf den See und Gebirge, in nächster Nähe des Bahnhofes Thalweil, abzugeben. Adresse: Brieffach Nr. 10835, Winterthur. (528)

Rudolf Mosse in Zürich.

Alleinige Inseraten-Annahme des „Schweiz. Handelsamtsblatt"

SOCIÉTÉ

ATELIERS DE CONSTRUCTIONS MÉCANIQUES de Vevey.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le **vendredi, 9 mai 1902, à 3 heures de l'après-midi,** à l'**Hôtel du Pont,** à **Vevey.**

Ordre du jour:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2° Lecture du rapport du conseil d'administration.
3° Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs.
4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
5° Nominations des commissaires-vérificateurs.
6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées, sur présentation des titres, au siège social, à Vevey, jusqu'au 8 mai, au soir.

Vevey, le 25 avril 1902.

(834) **Le conseil d'administration.**

Société Suisse d'Ameublements, Lausanne.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour **lundi 28 avril 1902,** à 3 heures de l'après-midi, au **Musée Industriel,** rue Chaucrau, à **Lausanne.**

Ordre du jour:

1° Présentation des comptes et rapport du conseil d'administration.
2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4° Nominations statutaires.
5° Election d'un nouveau membre du conseil d'administration en remplacement de M. J. Chauvy, décédé.
6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront déposés, à partir du 19 avril 1902, à la banque Ch. Schmidhauser & C°, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres ainsi que chez MM. A. Schuppisser & C°, à Zurich. (727)

Le conseil d'administration.

Exposition universelle Paris 1900
Maisons suisses récompensées

Maschinenfabrik Oerlikon bei Zürich.
Grands prix für Elektricität und Werkzeugmaschinenbau.
Goldene Medaille für Génie civil.

Frey & LaRoche,

Bank- u. Effektengeschäft,

Basel. (968)

Börsenaufträge.

Vorschüsse auf Wertpapiere.

Kapitalanlagen.

Incasso von Coupons und rückzahlbaren Obligationen.

Vermögensverwaltungen.

Für Fabrikanten etc.

In gewerbreicher Ortschaft am Zürichsee ist ein gr. Haus mit gr. Räumen, sehr geeignet zur Aufstellung von Maschinen **(Seiden- od. Stickereibranche)** unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Der Besitzer wäre event. bereit, neben seinem Geschäft die Kontrolle der Arbeiter, Korrespondenz, Spedition etc. zu besorgen. (831)

Gef. Anfragen sub **Z. A. 3076** befördert **Rudolf Mosse, Zürich.**

Schuhbranche.

Leistungsfähige, bedeutende süddeutsche Schuhfabrik **sucht** für den Verkauf ihrer **Goodyear Welt-Ware,** die nach jeder Richtung hin erstklassig und ausserordentlich preiswürdig ist, einen tüchtigen, bei der **Kundschaft eingeführten**

Vertreter.

Gef. Off. sub **N. A. 796** an **Rudolf Mosse, Nürnberg.** (835)

Ia Speise- u. Saatkartoffeln

offeriert in Ladungen franko Basel zu billigsten Preisen (711)

Jos. Oppenheimer, *Strassburg i. E.*

Exposition Universelle Paris 1900

La machine à écrire

SMITH PREMIER

a obtenu la plus haute récompense, le

GRAND PRIX.

(1971)

Agents généraux pour toute la Suisse:

HAMBERGER & LIPS, BERNE.

Nouilles lactées Suisses

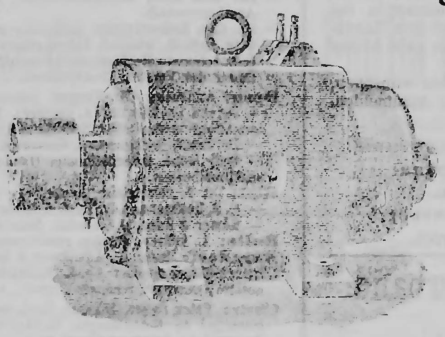
aliment hors ligne pour familles, bon et bon marché.

C. F. Oederlin, Genève.

(2064)

Elektr. Kapselmotoren.

Vollkommen gedeckte Bauart.



Vorteile:

Alle Drahtverbindungen und beweglichen Teile sind eingeschlossen und vor Staub und Feuchtigkeit geschützt.

Kohlenbürsten

für Spannungen über 50 Volt.

Ringschmierlager.

Geringe Bürstenverschiebung und daher keine Funken.

Geringe Erwärmung.

Hoher Nutzeffekt.

Passend für Spannungen von 30—150 Volt. Von dem 4pferdigen Motor an aufwärts werden alle Modelle auch für 250 Volt gebaut und zwar als selbstregulierende Nebenschlussmaschinen. Sowohl zur Glühlicht- und Bogenlichtbeleuchtung, als auch zum Laden von Accumulatoren und Kraftübertragung verwendbar, sowie für elektrolytische Zwecke.

Ferner empfehle mich auch für die Lieferung von

magnetischen Scheideapparaten für Müllereien, Messinggiessereien und alle Fabriken mit Zerkleinerungsapparaten;
Permanenten Stahlmagneten;
Telephon-Apparaten mit ganz neuem, lautsprechendem Mikrophon;
Haus- und Hotel-Sonnerien, elektrischen Uhren;
Sicherheitsvorrichtungen gegen Einbruch; (237)
elektr. Thüröffnern, Apparaten für phys. Laboratorien;
Vernicklung, Versilberung, Verkupferung aller Art Gegenstände.

A. Zellweger in Uster,

Fabrik für elektr. Maschinen und Apparate.

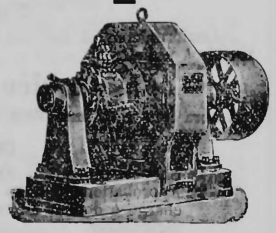
Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

vormals

Schuckert & Co.,

TELEPHON **5125** — **TECHNISCHES BUREAU ZÜRICH,** — TELEPHON **5125**

Löwenstrasse 55,



empfiehlt sich für

Ausführung von kompl. elektrischen Beleuchtungs-, Kraftübertragungs- u. elektrochemischen Anlagen.

Lieferung von

Dynamos, ◆ Motoren, ◆ Bogenlampen, Instrumenten und Apparaten.

Ausführung von **Beleuchtungs- und Motoren-Installationen im Anschluss an Elektrizitätswerke.**

(90) ***Projekte und Offerten kostenlos.***

Konkursamt Aarberg.

Verkauf eines Warenlagers aus freier Hand.

Das Konkursamt Aarberg, als Verwaltung im Konkurse gegen **Gottfried Barth-Hurni,** Tuchhandlung in Aarberg, offeriert zum Verkauf aus freier Hand das der Konkursmasse gehörende

Warenlager.

Dasselbe enthält: Cheviot, Guttücher, Halbtücher, Halblein, Griss, Rio, Futterstoffe, Nouveautés, Milaine, Sarsenette, Ecossez, Cachemir, Merinos, Orleans, Blousenstoffe, Moiré, Leidstoffe, Schipper, Juponstoffe, Flanelle, Barcheut, Baumwolltücher, Indienne, Cretonne, Cotonne, Leinwand, Költsch, Vorhangstoffe, Draperien, Seidenstoffe. Dann Spencer, Blousen, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Halstücher, Kinderkleider, Pelerinen, Kragen, Foulards, Cachenez, Tricots, Shawls, Schürzen, Hemden, Hemdenkragen, Manchettes, Broderien, Seidenband, Lasset, Bändel. Eine grosse Partie Faden, Knöpfe und Stricknadeln, Strumpfwolle, Vigogne, Terneauwolle, Estramadura, ferner eine Partie Quincaillariewaren wie Portemonnaies, Etuis, Uhrenketten, Broschen, Hemdenknöpfe etc. **Schatzungswert Fr. 6227. 35.**

Angebote sind bis und mit dem 10. Mai 1902 dem Konkursamt Aarberg einzureichen, welch letzteres auch das Warenlager verzeigen wird.

Im Falle ungenügender Angebote werden die Waren an eine öffentliche Steigerung gebracht. (830)

Aarberg, den 23. April 1902.

Konkursverwaltung Barth-Hurni,
Der Konkursbeamte:
Schmutz.

Zürcher Telephongesellschaft,

Aktiengesellschaft für Elektrotechnik,

in Zürich.

Dividenden-Auszahlung.

Durch Beschluss der heutigen Generalversammlung ist für das Geschäftsjahr 1901 eine Dividende von 4% festgesetzt worden. Demgemäss wird der **Coupon Nr. 20 von heute an an der Kasse der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich mit Fr. 5 eingelöst.** (800)

Zürich, den 18. April 1902.

Der Verwaltungsrat.

Anleihen der Einwohnergemeinde Aarau.

Die noch ausstehenden, in den Jahren 1894 und 1895 ausgegebenen 4%-igen Obligationen auf die Einwohnergemeinde Aarau, Nummern 183 bis 431, werden hiermit auf sechs Monate, d. h. **auf Ende Oktober 1902 zur Rückzahlung gekündigt, mit welchem Tage die Verzinsung aufhört.**

Wir offerieren dagegen den Titelinhabern, spesenfrei, neue 3¾%-ige Obligationen auf fünf Jahre fest mit nachheriger, sechsmonatlicher Kündung. Der Umtausch kann gegen Rückgabe der gekündeten, quittierten Titel mit Couponbogen nach Konvenienz jeder Zeit bis 31. Oktober nächsthin bei unserer Fondsverwaltung bewerkstelligt werden, **welche ausser dem Marchzins bis zum Umtausch auch die Zinsdifferenz von ¼% bis zum Ablauf der Kündung vergüten wird.**

Besitzer von Inhaber-Obligationen, die neue Titel zu beziehen wünschen, haben dies innert 14 Tagen der städtischen Fondsverwaltung anzumelden.

Aarau, den 21. April 1902.

Namens des Gemeinderates,
Der Gemeindeammann:
Max Schmidt.
(811) Der Gemeindeschreiber:
A. Niggli, Fürsprech.

Schweizerischer Kreditoren-Verband.

Bureau: **Zürich, Bahnhofstrasse 83.**

Einladung zur Generalversammlung

auf **Montag, den 28. April 1902,** nachmittags 4½ Uhr, in **Romer's Hotel garni, Waisenhausgasse 7b, Hauptbahnhof Zürich.**

Traktanden:

1) Verlesen des Protokolls.
2) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
3) Wahl des Vorstandes und der drei Rechnungsrevisoren.
4) Diverse Mitteilungen und Besprechungen von Verbandsangelegenheiten. (813)

Zürich, den 21. April 1902.

Namens des Vorstandes des Schweizerischen Kreditoren-Verbandes,
Der Präsident: **A. Briner.** *Der Sekretär:* **R. Hofer.**

Kuranstalten Affoltern a. A.

Ordentliche Generalversammlung

Montag, 28. April 1902, nachmittags 1½ Uhr,
im Kurhause „Lilienberg" in Affoltern a. A.

Traktanden:

1) Protokoll der Versammlung vom 29. April 1901.
2) Jahresbericht.
3) Rechnungsabnahme:
   a. Bericht der Kontrollstelle,
   b. Décharge-Erteilung,
   c. Beschlussfassung über Verwendung des Rechnungssaldos.
4) Wahl der Kontrollstelle pro 1902.
5) Genehmigung eines Kaufvertrages.
6) Krediterteilungen.
7) Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung liegt im Bureau zur Einsicht der Genossenschafter bereit. (695)

Zu zahlreichem Besuche ladet die Mitglieder freundlichst ein

Sitzung, **Zürich,** den 28. Februar 1902.

Der Vorstand.

Schweiz. Serum und Impfinstitut Bern.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

dritten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf

Mittwoch, 30. April 1902, vormittags 11½ Uhr,
in das Hotel Schweizerhof in Bern.

Verhandlungsgegenstände:

1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1901 und der Bilanz pro 31. Dezember 1901, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an den Aufsichtsrat.
3) Neuwahl des Aufsichtsrates.
4) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Bericht, die Jahresrechnung und die Anträge der Kontrollstelle liegen von heute an bis zum 29. April 1902 zur Einsicht der Aktionäre auf unseren Bureaux auf.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen gedenken, belieben das Nummernverzeichnis ihrer Aktien bis zum 29. April 1902 an unsere Bureaux einzusenden, worauf ihnen die Stimmkarte zugestellt wird. (749)

Bern, den 14. April 1902.

Der Aufsichtsrat.

Société anonyme d'Études de Copper Harbour

En liquidation.

L'assemblée générale extraordinaire du 10 août 1901, ayant voté **la dissolution et la liquidation de la société,** les créanciers demeurés inconnus sont invités à produire leurs comptes dans le plus bref délai possible chez MM. **D'Espine Fatio & Cie,** 12, Rue Diday, à **Genève.** (802)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux.

Aarau: Dr. **G. Schneider,** alt Oberrichter. Fürsprech, Advokatur und Inkasso.
Aargau. Mägenwyl bei Baden. **A. Rohr,** Notar. Inkasso u. Rechtsbureau.
Basel: Dr. **Alfred Alloth,** Notar und Advokat. Gerbergasse 42.
— **Burckhardt & Stückelberg,** Advokatur.
— Dr. **Otto Lutz,** Advokaturbureau, 36, Aeschenvorstadt.
— Dr. **Chr. Rothenberger,** Advokatur etc.
— **Otto Tschudi,** internat. Informations- u. Inkassobureau, Rechtsagentur, Geschäftsführer des Vereins Kreditreform.
Bern: Amtsnotar **Chr. Tenger.** Inkasso.
— **Bureau Confidentia (A. Gugger).** Informations- u. Rechtsbur. Schweiz u. Ausl.
— Dr. **Ernst,** Rechtsanwalt, Hdlsadvokat.
— **Emil Jenni,** Internationales Handelsauskunftsbureau.
Biel: Dr. **F. Courvoisier,** avocat.
— **C. R. Hoffmann,** Advokatur u. Inkasso.
— **Römer & Kunz,** Advokatur, Notariat.
Bulle: **A. Andrey,** notaire, rens^ts comm.
Burgdorf: **Heuer, E.,** Advokatur u. Ink.
Chaux-de-Fonds: **Ch.-E. Galiandre,** notaire; encais^ts., recouvr^ts., rens^ts., etc.
Chur: **Peter Bauer,** Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomodem., kommerz. Streitigkeiten etc.
— **Jul. Meuli,** Inkasso, Informationen.
Erlach: **A. Bruder,** Amtsnotar, Inkasso- u. Rechtsbureau, Konkurssachen, Inform.
Fribourg: **E. Bleimann,** avocat. Contentieux, recouvr^ts. Corresp. allem. et franç.
— **F. Ducommun,** renseignements.
Genève: **Herren & Guerchet.** Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif envoyé franco sur demande.
— **E. Barrès,** 22, Rue du Rhône. Remises de comm., v^te d'immeub^l., rens^ts, recouvr^ts.
— **C. Brein,** Dr en droit, avocat. Représentation devant les tribunaux. — Contentieux. — Recouvrements.
— **E. Poncet,** 53, Stand. Renseignements-contentieux, reconvrements à forfait sur tous pays. Rien à payer en cas d'insuccès.
H.-Buchsee; Dr. **Dürrenmatt,** Advokat.
Interlaken: **Lutz, Ad.,** Advokatur, Ink.
Kreuzlingen: Dr. **A. Deucher,** Advokat.
Langenthal: **Müller, H.,** Advokat., Ink.
— **E. Spycher,** Notar, Inkasso, Inform.
Lausanne: **E. Glas-Chellet,** agence com^l.
— **Eug. Métraux,** avocat, Haldimand, 4.
— **F. Pache,** notaire, 21, Place St-Laurent. Affaires immobilières, gérances.
— Dr **Ch. Secretan,** avocat, Rue de Bourg, 8. et *Vevey:* Place ancien Port, 1.
— Dr **G. de Weiss,** avocat. Pl. St-François.
Locle: **G. Renaud,** avocat. Renseignements.
— Drs **E. Borel** et **G. Haldimann,** avocats.
Lugano: Dr. **E. Huber,** deutsch. Fürsprech, Advokatur, Inkasso, Informat.
Luzern: **J. Wocher-Grüter,** Rechtsagentur.
Malters: **Jacob Bächler,** Inkasso, Info^n.
Morges: **Clerc, J.,** notaire-juré; protêts.
— **A. Dutoit,** agent d'affaires patenté. Agence de renseignements commerciaux.
Murten: **H. Hafner,** Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: **G. Renaud,** avocat. Représ^t p. la Suisse de la Soc. des Gens de lettres.
Neuveville: **G. Nahrath,** Advokat. u. Ink.
Payerne: **Ph. Nicod,** ag^t d'aff. officiel.
Rorschach: **Hans Steininger,** Inkasso.
St. Gallen: **Otto Baumann,** Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
— Dr. **R. Grnebler,** Advokatur, Besorgung von Rechtsangelegenheiten in N.-Amerika, Patentrecht. 44, St. Leonhardstrasse.
— Dr. **Guntli,** Advokat, Bahnhofstr. 11.
— **A. Härtsch,** Rechtsagentur, Inkasso, Informationen für die ganze Schweiz, Proaessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzell I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.
— **J. Leising,** Inkasso und Forderungprozesse. Vom Ver. schw. Geschäftsr. empf.
— Dr. **C. Scheitlin,** Advokat, Rechtsbureau für Erbschafts- u. Vormundschaftssachen. St. Leonhardstrasse 7.
Schaffhausen: **Jacob Oechslin,** Agent. Gütl. u. gerichtl. Incassi, Informationen, Vertretungen bei Konkursen.
Schwyz: **Agenturen- & Incasso-Bureau Michael Durler.** 30jähr. Praxis.
— Küssnacht: Dr. **J. Räber,** Advokat. u. Inkasso; Vert. f. ganze Centralschw.
Sentier: **Capt, John,** notaire off. état civ.
Solothurn: **H. Guelbert,** Inkasso, Betreibungen, Informationen.
— Dr. **R. Martl,** Advokatur und Notariat, Inkasso.
— **Urs von Arx,** Advokat, Inkasso und Information.
Spiez: **Aescher, G.,** Notariat, Immobilienverkehr, Vertretung, Informationen.
Thun: **Günter & Sohn,** Not., Inkassi, Inf.
— **W. Kirchhoff,** Advokatur, Ink., Inform.
— **O. Roost,** Advokatur, Inkasso, Inform.
Vallorbe: **Jaillet, Jules,** not. et greffier.
Weinfelden (Thurgau): Dr. **H. Elliker,** Advokat u. Gerichtspräsident; Advokatur und Inkasso.
Yverdon: **F. Willommet,** agent d'affaires.
Zürich: Die Auskunftei **W. Schimmelpfeng** in Zürich, Bahnhofstr. 69 (80 Bureaux mit über 1000 Angestellten, vertreten in Amerika u. Australien durch The Bradstreet Company), erteilt nur kaufmännische Auskünfte. Jahresbericht und Tarif werden auf Wunsch postfrei zugesandt.
— **Schweiz. Informations-Bureau,** Bahnhofstrasse 16, Zürich I (gegründet anno 1880). Auskünfte auf Schweiz und Ausland bis in die fernsten Weltteile. Adresse für Bezug und Absatz. Beschaffung von Agenten. Tarif gratis und franko. Telegrammadresse: Informator Zürich. Telephonnummer: 1854.
— **A. Weitt-Furrer,** 16, Müllerstrasse. Internationale Transporte, Möbeltransporte, Lagerhaus.

AVIS.

Société Ottomane pour l'éclairage de la ville de Constantinople.

(Siège à Bâle.)

Conformément à l'article 25 des statuts, MM. les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le **29 mai 1902,** à **Bruxelles,** 62, rue Royale.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur.
2° Approbation du bilan et du compte de profits et pertes et décharge à donner au conseil d'administration et au commissaire-vérificateur.
3° Nomination d'administrateurs et du commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur seront à la disposition des actionnaires, à partir du 19 mai 1902, au siège social à Bâle.

NB. Les actionnaires seront admis à l'assemblée sur la présentation d'une carte d'entrée, qui leur sera délivrée soit à la Banque de Bruxelles, à Bruxelles, soit chez MM. Zahn & Cie, à Bâle, contre dépôt de leurs actions.

Pour le conseil d'administration,
(785) *Le président:*
Ern. Urban.

A. G. Rathauser Elektrizitätswerk

Dividenden-Zahlung.

Der Aktiencoupon **Nr. 5** wird von heute ab mit **Fr. 27. 50** von den unterzeichneten Banken spesenfrei eingelöst:

Luzern: Bank in Luzern.
Luzerner Kantonalbank. (806)
Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co.
Basel: A. Sarasin & Co.

Luzern, den 21. April 1902.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei JENT & Cie in Bern. — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.